

Stadt	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Anwesende

Frau Louisa Baumann
Herr Maximilian Janetzki
Frau Karin Dubbert
Frau Ekaterini Paspaliari
Frau Georgis Schmidt
Frau Marita Wolter
Frau Renate Glombitza
Frau Sabine Grajewski

für Frau Silke Jacobs

Herr Jörg Bischoff
Frau Dagmar Heitmann
Herr Bülent Sahin
Frau Claudia Salwik

für Frau Denise Horn

Herr Gianni Virgallita
Frau Stefanie Opitz
Herr Tim Heinzen
Frau Birgit Mumm
Frau Stefanie Wehling
Herr Jonas Thiel
Frau Ursula Pechner-Gorissen

für Frau Silke Gerull

für Frau Julia Trautmann

Abwesende

Herr Saadettin Tüzün
Herr Hubert Cordes

Verwaltung

Frau Britta Costecki
Frau Julia Pietrasch
Herr Ralf Güldenzipf
Frau Nicole Tewes
Frau Maren Heutger
Frau Lisa Schiller
Frau Nicole Große-Erwig
Frau Dr. Gesa Reisz

Gleichstellungsbeauftragte
stellv. Gleichstellungsbeauftragte
(Dezernat 0)
(Gleichstellungsstelle)
(Gleichstellungsstelle)
(Auszubildende Bereich 0-4)
(Bereich 3-1)
(Bereich 0-3)

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Gäste

Frau Marion Steinhoff
 Frau Dr: Christine Gathmann
 Herr Paul Jednorog
 Frau Berna Demircan
 Herr Joachim Bäumer
 Frau Meike Janßen
 Herr Tobias Henrix
 Herr Florian Sauer

Agentur für Arbeit
 pro familia
 Diakonisches Werk
 Jugendparlament

Außerdem

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Begrüßung und Eröffnung
- 2 Formelle Feststellungen
- 3 Auswirkungen der Corona Pandemie auf die Chancengleichheit von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt, Marion Steinhoff, BCA der Agentur für Arbeit Oberhausen und Ingrid Mura, BCA des Jobcenters Oberhausen
- 4 Berichterstattung Verhütungsmittelfond 2020, Dr. Christine Gathmann, pro familia
- 5 Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
- 5.1 Lesung zu 150 Jahre §218
Vorlage: B/17/0673-01
- 6 Jahresbericht 2020 der Schuldnerberatungsstelle des Diakonischen Werkes
Vorlage: M/17/0582-01
- 7 Das Programm 2021/22 der Volkshochschule Oberhausen - "Neustart"
Vorlage: M/17/0663-01
- 8 Ergebnisse der Elternumfrage 2021 zu erweiterten Betreuungszeiten in den Oberhausener Kindertagesbetreuungsangeboten
Vorlage: M/17/0696-01
- 9 Bericht der Gleichstellungsstelle
- 10 Antrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Erarbeitung eines Plans für Outdoor-Fitness-Plätze in der Stadt Oberhausen
Vorlage: A/17/0680-01
- 10.1 Ergänzungsantrag von „BOB im Rat“ gem. § 4 der Geschäftsordnung zum Antrag der SPD Fraktion "Erarbeitung eines Plans für Outdoor-Fitness-Plätze in der Stadt Oberhausen" (A/17/0680 - 01)
Vorlage: A/17/0780-01

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 10.2 Ergänzungsantrag "FDP im Rat" gem. §4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zum Antrag der SPD-Fraktion "Erarbeitung eines Plans für Outdoor-Fitness-Plätze in der Stadt Oberhausen" (A/17/0680-01)
Vorlage: A/17/0786-01
- 11 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung zur Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für die Sitzung des Gleichstellungsausschusses am 10. Juni 2021 – Sachstand häusliche Gewalt in Oberhausen
Vorlage: A/17/0767-01

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung

Die Vorsitzende, Louisa Baumann, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertretungen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

2. Formelle Feststellungen

Die Vorsitzende stellt fest, dass 19 Ausschussmitglieder anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist. Die Einladung zur heutigen Sitzung am 31.05.2021 form- und fristgerecht versandt wurde. Mit Datum vom 07.06.21 und 09.06.21 wurde eine Nachtragstagesordnung versandt. Einwände gegen die Nachtragstagesordnung sowie gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.04. 2021 werden vorgebracht.

3. Auswirkungen der Corona Pandemie auf die Chancengleichheit von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt, Marion Steinhoff, BCA der Agentur für Arbeit Oberhausen und Ingrid Mura, BCA des Jobcenters Oberhausen

Frau Steinhoff berichtet über die Auswirkungen der Corona Pandemie auf die Chancengleichheit von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Herr Bischoff bedankt sich für den ausführlichen Vortrag. Er berichtet über rückläufige Ausbildungszahlen hinterfragt, ob es hierzu auch eine geschlechterspezifische Auswertung gibt. Zudem fragt er nach Lösungsvorschlägen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Frau Steinhoff bestätigt den Rückgang bei den Ausbildungszahlen. Dieser sei bei weiblichen Bewerberinnen etwas höher. Sie berichtet, dass es viele Angebote gibt, um noch freie Ausbildungsplätze zu vergeben. So findet z. B. in Kürze eine große Ausbildungsmesse statt, um noch nicht versorgte Bewerberinnen und Bewerber zu erreichen. Auch die Ausbildungsprämie ist ein Angebot, durch das die Agentur für Arbeit versucht dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Auch Frau Paspaliari bedankt sich für den Vortrag und bittet darum die Präsentation im Nachgang der Sitzung zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Frau Steinhoff bietet an zum einen späteren Zeitpunkt nochmals im Ausschuss zu den Ausbildungszahlen zu berichten.

Die Vorsitzende bedankt sich ebenfalls für den Bericht und die Ausführungen.

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

4. Berichterstattung Verhütungsmittelfond 2020, Dr. Christine Gathmann, pro familia

Frau Dr. Gathmann berichtet mittels einer Power-Point-Präsentation. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt. Sie weist darauf hin, dass durch den Verhütungsmittelfonds zusätzliche Verwaltungsstunden für die Prüfung der Berechtigung und die Abrechnung mit den Arztpraxen anfallen. Bislang konnten die zusätzlichen Verwaltungskosten anderweitig finanziert werden, diese Finanzierungsmöglichkeiten entfallen ab 2021.

Frau Salwik bedankt sich für den Bericht und fragt nach, wie die Zusammenarbeit mit den Arztpraxen in Oberhausen funktioniert. Sie möchte wissen, ob die sinkenden Zahlen von operativen Eingriffen Auswirkungen auf die Versorgung mit der Spirale haben. Zudem ist sie über die Höhe der Anzahl an Beratungen überrascht, die durch die zusätzlichen Verwaltungsstunden geleistet werden.

Frau Dr. Gathmann erklärt, dass die Verwaltungsstunden lediglich die Vorprüfung und Abrechnung umfassen, die Beratungen der Klientinnen und Klienten fallen zusätzlich an. Die Zusammenarbeit in Oberhausen mit den gynäkologischen Praxen funktioniert gut, lediglich vereinzelte Praxen haben Bedenken und fordern von ihren Patientinnen in Vorleistung zu treten. Versorgungslücken im ambulanten Bereich gäbe es, jedoch nur im Bereich des Schwangerschaftsabbruches, nicht aber bei der Versorgung mit der Spirale. Problematisch sei hier jedoch, dass sich durch eine Änderung in den Hygienevorschriften, die Hygienekosten auch für das Einsetzen der Spirale erhöht haben. Dieser Erhöhung wird jedoch im Rahmen des Verhütungsmittelfonds Rechnung getragen und der gestiegene Hygienefaktor seitens pro familia übernommen.

Frau Wehling bedankt sich ebenfalls und möchte wissen, ob die Beratung durch pro familia an den Wohnort gebunden ist.

Frau Dr. Gathmann erklärt, dass eine Beratung unabhängig vom Wohnort in Anspruch genommen werden kann. Lediglich die Inanspruchnahme des Verhütungsmittelfonds ist an den Wohnort gebunden.

Frau Costecki ergänzt, dass dem Verhütungsmittelfonds ein Leistungsvertrag zugrunde liegt und eine jährliche Abrechnung erfolgt. Die nicht verausgabten Mittel aus 2020 in Höhe von 4.378,51 EUR sind bereits vereinnahmt. Bei dem kommunal bereitgestellten Budget handelt es sich ausdrücklich nur um Kosten für den Fond. Verwaltungskosten sind darin nicht enthalten.

Frau Pechner-Gorissen bedankt sich ebenfalls und hinterfragt, ob der Verhütungsmittelfonds aktiv durch Werbeplakate beworben wird oder die Möglichkeit der Inanspruchnahme des Verhütungsmittelfonds lediglich in den gynäkologischen Praxen ausliegt.

Frau Dr. Gathmann erklärt, dass bewusst aufgrund der Höhe des Fonds kein aktives Bewerben erfolgt ist. Mit Einrichtung des Verhütungsmittelfonds wurden jedoch alle gynäkologischen Praxen angeschrieben und über die Einrichtung in Kenntnis gesetzt. Die findet Frau Dr. Gathmann für ausreichend, da die Praxen die Schnittstelle für die Verordnung von Verhütungsmitteln sind. Auch das Jobcenter Oberhausen ist über die Einrichtung des Verhütungsmittelfonds informiert worden.

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

5. Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

Frau Baumann gibt einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand zum Gleichstellungsbudget. Demnach wurden bislang Fördergelder in Höhe von 6.000,00 EUR bewilligt, so dass noch ein Restbudget in Höhe von 9.000,00 EUR zur Verfügung steht.

5.1. Lesung zu 150 Jahre §218 Vorlage: B/17/0673-01

Frau Paspaliari erklärt, dass dem Antrag seitens der CDU –Fraktion nicht zugestimmt wird. Sie bemängeln, dass bei einer Höhe des Projektantrages von 3.000,00 EUR keine Eigenleistungen eingerechnet sind.

Herr Thiel steht grundsätzlich hinter der Idee des Antrags, hat jedoch noch einige Rückfragen. Er hinterfragt die Zeit und den Ort der Veranstaltung. Zudem möchte er wissen, welche Zielgruppe angesprochen werden soll.

Frau Opitz hält den Antrag für sehr wichtig, um auf die Lage der Frauen und auch Männer hinzuweisen und wird dem Antrag daher zustimmen. Diesmal sei es keine Investition in Sachmittel sondern in Menschen.

Auch Frau Slawik bewertet den Antrag positiv und findet es wichtig die Thematik sichtbar zu machen. Sie hebt hervor, dass durch die Digitalisierung der Lesung die Veranstaltung auch nachhaltig nutzbar ist.

Frau Pechner-Gorissen wird dem Antrag ebenfalls zustimmen, da es für sie sehr wichtig ist über den § 218 aufzuklären. Auch sie lobt den nachhaltigen Aspekt der Veranstaltung durch die Digitalisierung.

Frau Costecki spricht sich dafür aus, dass Frau Dr. Gathmann als Antragstellerin die offenen Fragen beantworten kann.

Frau Dr. Gathmann führt aus, dass es bei der Planung der Veranstaltung wichtig war, eine coronakonforme Veranstaltung zu organisieren, die unabhängig von der pandemischen Entwicklung durchgeführt werden kann. Ein wichtiger Bestandteil dabei des Konzeptes sei die Digitalisierung der Lesung.

Frau Salwik ergänzt, dass das Literaturhaus ein gängiger Veranstaltungsort ist und auch die geplante Uhrzeit durchaus üblich für Veranstaltungen sei.

Herr Thiel bedankt sich für die Erklärungen, möchte aber noch wissen, wie die Veranstaltung beworben werden soll. Frau Dr. Gathmann erläutert, dass die Veranstaltung über E-Mail Verteiler bei Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner und auf social media beworben werden soll. Die Eigenleistung erfolgt in Form der Organisation der gesamten Veranstaltung. Dies wurde nur nicht explizit im Antrag angegeben.

Dem Antrag wird mit einer Enthaltung der AFD sowie den Gegenstimmen der CDU-Fraktion zugestimmt.

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

6. Jahresbericht 2020 der Schuldnerberatungsstelle des Diakonischen Werkes
Vorlage: M/17/0582-01

Herr Heinzen hat den Bericht mit großem Interesse gelesen und hinterfragt, ob durch die Beratungsstelle auch eine geschlechterspezifische Auswertung der Haushalte erfolgt.

Herr Jednorog führt aus, dass Unterscheidung der Haushalte sehr schwierig sei und daher nicht erfolgt.

Im Übrigen wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

7. Das Programm 2021/22 der Volkshochschule Oberhausen - "Neustart"
Vorlage: M/17/0663-01

Frau Dr. Reisz führt in das Programm der VHS ein.

Es gibt keine Anmerkungen oder Rückfragen zum Bericht. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. Ergebnisse der Elternumfrage 2021 zu erweiterten Betreuungszeiten in den Oberhausener Kindertagesbetreuungsangeboten
Vorlage: M/17/0696-01

Frau Paspaliari bedankt sich für den Bericht. In dem Bericht wird deutlich, dass es in Partnerschaften, in denen beide Elternteile erwerbstätig sind, Bedarfe an Randzeitenbetreuung gibt. Daher fragt Frau Paspaliari, welche Betreuungsmodelle in Oberhausen in welchen Quartieren angeboten werden.

Frau Opitz verweist darauf, dass bei 336 Eltern eine frühere Betreuung und von 407 eine spätere Betreuungsmöglichkeit benötigt wird und betont die Wichtigkeit, diese Familien zu unterstützen. Sie fordert daher einen Ausbau der Betreuungszeiten in den Quartieren, in denen es Bedarfe gibt.

Frau Salwik erklärt, dass auch die SPD zur Kenntnis genommen hat, dass es einen Bedarf an Randzeitenbetreuung gibt. Sie weist darauf hin, dass aufgrund der Rücklaufquote von 31% der Bedarf von 69% der Befragten im Dunkelfeld liegt. Hinzukommen die Bedarfe von Eltern, die Kinder erwarten, aber noch nicht Teil des Systems sind, denn auch diese wurden in der Befragung nicht aufgenommen. Wichtig sei es aber festzuhalten, dass schon jetzt ein deutlicher Bedarf besteht.

Frau Große-Erwig berichtet über das weitere geplante Vorgehen. Sie führt aus, dass nun im nächsten Schritt geprüft wird, an welchen Stellen bzw. Einrichtungen eine Erweiterung des Betreuungsangebotes notwendig ist. In diesem Zusammenhang weist Frau Große-Erwig bereits jetzt schon bestehende Herausforderung aufgrund des Fachkräftemangels hin. Ebenfalls muss bei der Planung berücksichtigt werden, dass die individuelle Betreuungszeit der Kinder von grundsätzlich 45 Stunden wöchentlich bzw. 9 Stunden täglich nicht überschritten werden soll.

Im Übrigen wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Eine Übersicht der Öffnungszeiten der Oberhausener Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2020/21 sowie die Hochrechnungen zu den flexiblen Bedarfen werden im Nachgang mit der Niederschrift zur Verfügung gestellt.

9. Bericht der Gleichstellungsstelle

Frau Costeck berichtet mittels Power-Point-Präsentation über die zurückliegenden und geplanten Aktivitäten der Gleichstellungsstelle. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem eingestellt. Es gibt keine Rückfragen und Anmerkungen

10. Antrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Erarbeitung eines Plans für Outdoor-Fitness-Plätze in der Stadt Oberhausen **Vorlage: A/17/0680-01**

Der Gleichstellungsausschuss berät die Drucksache A/17/0680-01 mit Aufnahme der Änderungen aus dem Änderungsantrag der FDP im Rat (A/17/0786-01) zum Punkt 3 des Beschlussvorschlags und mit Aufnahme der Änderungen aus dem Änderungsantrag von BOB im Rat (A/17/0780-01) zum Punkt 4 des Beschlussvorschlags sowie mit Aufnahme des Punkt 5 des Beschlussvorschlags einstimmig positiv vor.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt

1. sich mit dem Thema Outdoor-Fitness näher auseinanderzusetzen: welche Angebote sind auf dem Markt, welche erscheinen für Oberhausen geeignet? Sollten solche Anlagen jederzeit öffentlich zugänglich sein oder bedarf es dort gewisser Regelungen und Kontrolle? Falls ja: Wie kann die Stadt bzw. der SSB oder auch die Vereine solches gewährleisten bzw. in dieses Konzept eingebunden werden?

2. den Ansatz solcher Outdoor-Fitness-Plätze interdisziplinär zu denken: Sind sie zum Beispiel als Quartierstreffpunkte auch für die Sozialarbeit interessant, um dort Personen anzusprechen, die bislang nur schwierig zu erreichen sind? Welche Möglichkeiten könnten sich an solchen Treffpunkten hinsichtlich der gesamtgesellschaftlichen Aspekte von Vielfalt und Teilhabe sowie Prävention ergeben? Gibt es, diesem Ansatz folgend, demnach auch Möglichkeiten der Förderung jenseits reiner Sportförderungsprogramme von Land und Bund?

3. Orte im Stadtgebiet zu identifizieren, die für solche Plätze besonders geeignet erscheinen und bislang eher schlechteren Zugang zu bestehenden Sportangeboten in der Stadt haben, z.B. durch dichte Bebauung, relative Ferne zu Grünanlagen usw. Außerdem sollten auch Daten aus den Quartiersprofilen des Sozialstrukturatlas herangezogen werden, um Bewegungsangebote und damit auch eine neue Form von Begegnungsstätten zu schaffen, wo sie auch aus sozialen Gründen

Stadt Oberhausen	10.06.2021 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

besonders geboten erscheinen. Auch der Aspekt der Barrierefreiheit bei Sport- und Fitnessgeräten soll bei der Planung berücksichtigt werden.

4. mögliche Anbindungen an bereits vorhandene Orte (z.B. Spielplätze, Schulhöfe, Wohnungsbaugenossenschaften, Altenheime, Sportplätze etc.) zu überprüfen, insbesondere auch im Hinblick auf mögliche Kooperationen mit privaten Trägern.

5. zu prüfen, ob im Umfeld der zu planenden Outdoor-Fitness-Plätze Installierungen von öffentlichen WC-Anlagen möglich ist.

- 10.1. Ergänzungsantrag von „BOB im Rat“ gem. § 4 der Geschäftsordnung zum Antrag der SPD Fraktion "Erarbeitung eines Plans für Outdoor-Fitness-Plätze in der Stadt Oberhausen" (A/17/0680 - 01)**
Vorlage: A/17/0780-01

- 10.2. Ergänzungsantrag "FDP im Rat" gem. §4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zum Antrag der SPD-Fraktion "Erarbeitung eines Plans für Outdoor-Fitness-Plätze in der Stadt Oberhausen" (A/17/0680-01)**
Vorlage: A/17/0786-01

- 11. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung zur Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für die Sitzung des Gleichstellungsausschusses am 10. Juni 2021 – Sachstand häusliche Gewalt in Oberhausen**
Vorlage: A/17/0767-01

Frau Costeckki berichtet mittels Power-Point-Präsentation Die Präsentation ist im Rat-sinformationssystem eingestellt. Ergänzend zu den vorgetragenen Ausführungen wird die Polizei in die nächste Sitzung eingeladen, um die Ausführungen abzurunden.

Frau Paspaliari bedankt sich für die schnelle Beantwortung des Antrages.

Ende der Sitzung: 16:46 Uhr

Louisa Baumann

Louisa Baumann
Vorsitzende



Nicole Tewes
Schriftführerin